

# Stadt Marienmünster

Der Bürgermeister



Marienmünster, den 03.11.2017

<b>Beschlussvorlage</b>	<b>Drucksache-Nr.: 089/2017</b>		
	<b>Hauptamt</b>		
	<b>Sachbearbeiter/in: Josef Suermann</b>		
<b>Verlängerung und Aufstockung der Schulsozialarbeit</b>			
Beratungsfolge:			
Gremium	Datum	Sitzungsart	Zuständigkeit
Hauptausschuss	06.12.2017	öffentlich	Entscheidung

## Sachverhalt:

Die Kooperationsvereinbarung aus dem Jahr 2014 zwischen der Stadt Marienmünster und dem AWO-Kreisverband Höxter e.V. über die Schulsozialarbeit in der Grundschule der Stadt Marienmünster läuft Ende 2017 aus.

Nach der Vereinbarung übernahm die AWO Leistungen im Umfang von 6,5 Stunden und erhielt dafür 900 € Monat.

Das Land NRW beteiligte sich in Höhe von 6.011,32 € pro Jahr an diesen Kosten.

Nach einem Rundschreiben des Landkreistages hat das MAGS NRW mitgeteilt, dass eine Finanzierung durch das Land in unveränderter Höhe bis zum Jahr 2021 sichergestellt ist. Ein erneuter Zuwendungsantrag wurde über den Kreis Höxter gestellt.

Die AWO möchte im kommenden Jahr das Leistungsangebot um eine halbe Stunde auf 7 Stunden ausweiten. Die monatlichen Kosten würden dann 1.050 € betragen.

Der Geschäftsführer des AWO-Kreisverbandes Höxter e.V., Wolfgang Kuckuk, wird in der Sitzung über die Schulsozialarbeit berichten und die Gründe für die beabsichtigte Ausweitung erläutern.

## Haushaltsrechtliche Stellungnahme:

Im Haushaltsplanentwurf für das Jahr 2018 sind sowohl für 2018 als auch in der Finanzplanung bis 2021 12.600 € in der Ausgabe und 6.000 € in der Einnahme für

die Schulsozialarbeit eingeplant.

**Beschlussvorschlag der Verwaltung:**

Mit dem AWO-Kreisverband Höxter e.V. wird für die Jahre 2018 bis 2021 eine neue Kooperationsvereinbarung über die Schulsozialarbeit an der Grundschule Marienmünster mit einer Leistung von 7 Stunden pro Woche geschlossen.